

Stadt Werneuchen

Hauptausschuss der Stadt Werneuchen

Niederschrift zur 25. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 26.01.2018

Ort: Konferenzsaal, Am Markt 5, 16356 Werneuchen

Tag: 25.01.2018

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 7 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Jeannine Dunkel

Herr Thomas Gill

Frau Simone Horn

Herr Frank Kulicke

Herr Holger Schulze

Herr Sebastian Gellert Vertretung für Herrn B. Weiß

Frau A. Fährmann Vertretung für Herrn B. Horn

Gäste: Herr Pieper (Stadtverordneter), Herr Hölzer (GF Stadtwerke Werneuchen), Herr Heinze (Sportverein Rot-Weiß Werneuchen), Frau Hupfer (Verwaltung), 6 Bürger/innen

Protokollant/ in: Frau Schimmelpfennig (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 30.11.2017
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Bildung vernetzen
- 6 Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schülerbeförderung
- 7 Beschluss zum geplanten Ausschreibungsverfahren für Rohbauland in Werneuchen, OT Seefeld (Flurstück 297, Teilfläche)
- 8 Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplanes „Energiepark Weesow-Willmersdorf“ in der Entwurfsfassung vom 2. Januar 2018
- 9 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss der Änderung des Flächennutzungsplans Werneuchen im Bereich "Rotdornweg"
- 10 Beschluss zur außerplanmäßigen Aufwendung (HH-St.: 28.1.01.05 531801) Zuschüsse Vereine zur finanziellen Unterstützung des Sportvereins Rot-Weiß Werneuchen e. V. für einen Platzwartes für den Sportplatz Werneuchen
- 11 Information zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen 2017
- 12 Abgeordnetenfragestunde
- 13 Mitteilungen der Verwaltung
- 14 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung durch die stellvertretende Vorsitzende Frau Simone Horn, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 7 von 7 Mitgliedern sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 30.11.2017

Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3

29 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

- 30 - Herr Gill: vermisst Beschlussvorlage (BV) über die Verwendung des Zuschusses vom Landkreis
 31 (LK) in Höhe von 2 Mio. € auf TO des Hauptausschusses
 32 - Zuschuss lt. seinen Informationen offensichtlich schädlich für KIP-Mittel; Beschluss über Einsatz der
 33 Mittel vom LK aus Sicht der SPD-Fraktion notwendig
 34 - Frau Fähmann: Nachfrage beim Strukturentwicklungsamt des LK wegen Beschluss in SVV, da
 35 Maßnahme nicht im Plan – lt. deren Auskunft nicht schädlich und Verwendung per Beschluss nicht
 36 bindend; Anrechnung des Zuschusses bei KIP-Mitteln z. Zt. nicht bekannt
 37 - Herr Gill beantragt Aufnahme als TOP für die heutige TO
 38 - Frau Fähmann: TO verändern geht nicht, seit 28.12.2017 weiß Verwaltung verbindlich, dass die 2
 39 Mio. € vom LK zur Verfügung stehen

40 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0**

41 **TOP 4 Einwohnerfragestunde**

- 42 - Herr Pieper: bringt sein Unverständnis zum Ausdruck, dass Verwaltung, wenn Fragen gestellt wer-
 43 den, diese nicht konkret beantwortet werden; ihm fehlt die Professionalität bei der Arbeit der Verwal-
 44 tung – Anfrage bzgl. der 2 Mio. € nicht beim Mittelgeber, sondern beim Fördermittelgeber (KIP), dem
 45 Land
 46 - Frau Fähmann weist den Vorwurf der fehlenden Professionalität bei der Arbeit der Verwaltung zu-
 47 rück, andere Verwaltungen/ Behörden benötigen manchmal längere Bearbeitungszeiten bei Anfra-
 48 gen
 49 - Herr Pieper: Frage an Herrn Kulicke – hat wohl im A 2 dargestellt, dass Vereine unterschiedlich ge-
 50 fördert werden – wo und wann?; hätte auch ausgesagt, dass Ortsteile „vergammeln“ – zählt Beispie-
 51 le Seefelds auf
 52 - Herr Kulicke verweist auf die Vergabe „Zuschüsse Vereine“

53 **TOP 5 Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Bildung vernetzen**

54 Auf TO der SVV am 08.02.2018 ohne Abstimmung, da Einreicher eine Fraktion.

55 **TOP 6 Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schülerbeförderung**

- 56 - Herr Gill verweist auf den Artikel in der MOZ vom 24.01.2018: Schülerbeförderung (Veränderung An-
 57 kunftszeit lt. LK möglich ab Schuljahr 2019/20
 58 Auf TO der SVV am 08.02.2018 ohne Abstimmung, da Einreicher eine Fraktion.

59 **TOP 7 Beschluss zum geplanten Ausschreibungsverfahren für Rohbauland in Werneu-
 60 chen, OT Seefeld (Flurstück 297, Teilfläche)**

- 61 - Herr Gellert, Frau Dunkel und Herr Gill beantragen die BV nicht auf die TO der SVV zu setzen
 62 - Herr Gill:
 63 - 1. Hauptausschuss hat bisher nicht inhaltlich beraten
 64 - 2. Neuer LEP weist weite Ausbaumöglichkeiten zwischen Seefeld, Löhme, Werneuchen und
 65 Weesow auf – städtebauliches Konzept fehlt
 66 - 3. Beschlussvorschlag: Bedeutung des Kaufpreises
 67 - 4. dagegen Pkt. 3: Einleitung B-Plan
 68 - Herr Gellert: fehlt Infrastrukturplanungen für Großbauprojekte (Kita, Schule, Einzelhandel usw.)
 69 - Herr Gill ist verärgert, dass Vorlage nicht im A 1 beraten wird, insbesondere die Details der Anlage,
 70 die SVV soll dann die umfangreichen Anlage detailliert beraten und abstimmen
 71 - Frau Fähmann weist darauf hin, dass durchaus im A 1 inhaltlich beraten und eine inhaltliche Emp-
 72 fehlung ausgesprochen werden kann, so wie es die Hauptsatzung auch vorsieht; die Beratung und
 73 die detaillierte Abstimmung in der Anlage, also auch Empfehlung, ist aber wie bei den Fachauss-
 74 schüssen für die SVV nur eine Orientierung und nicht bindend – die SVV muss trotzdem auch die
 75 Anlage im Detail abstimmen

76 Auf TO der SVV am 08.02.2018:

77 **Ja-Stimmen: 4 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

78 **TOP 8 Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf der 1. Änderung des rechtskräfti-
 79 gen Bebauungsplanes „Energiepark Weesow-Willmersdorf“ in der Entwurfsfassung
 80 vom 2. Januar 2018**

- 81 - Herr Gill fragt nach der Entscheidung Radweg Weesow-Willmersdorf neu an Landstraße. Was ge-
 82 schieht mit Radweg KAP-Straße? Hier verlaufen mehrere bedeutende überregionale Radwege
 83 (Rund um Berlin, Birkenwerder Strausberg), Anbindung an Bernau ist bei neuem Verlauf dann nicht
 84 mehr gegeben

- 85 - Frau Hupfer: Radweg besteht weiterhin, allerdings sollen die Mittel vom Investor dann eher an der
 86 Landesstraße eingesetzt werden und die KAP-Straße evtl. nur eine Ertüchtigung erhalten, aber kei-
 87 ne Premiumversion
- 88 - Herr Gill verweist darauf, dass überregionale Radwege einen bestimmten Standard aufweisen müs-
 89 sen, da diese einer notwendigen Zertifizierung unterliegen
- 90 - Thema soll im nächsten A 2 behandelt werden
- 91 Auf TO der SVV am 08.02.2018:
- 92 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**
- 93 **TOP 9 Abwägungs- und Feststellungsbeschluss der Änderung des Flächennutzungsplans**
 94 **Werneuchen im Bereich "Rotdornweg"**
- 95 - Antrag Rederecht Herr Kortas: **einstimmig befürwortet**
- 96 - Herr Kortas führt aus zum Stand Trinkwasserschutzzone
- 97 - Antrag Rederecht Herr Hölzer: **einstimmig befürwortet**
- 98 - Herr Hölzer: bei bestimmter Bebauung gibt es keine Auswirkungen auf die Trinkwasserqualität aus
 99 versorgungstechnischer Sicht, da der Bereich am Rande der Schutzzone liegt; Eigenbetrieb und Un-
 100 tere Wasserbehörde haben sich darauf verständigt keine Einwände zu erheben
- 101 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**
- 102 **TOP 10 Beschluss zur außerplanmäßigen Aufwendung (HH-St.: 28.1.01.05 531801) Zu-**
 103 **schüsse Vereine zur finanziellen Unterstützung des Sportvereins Rot-Weiß Wer-**
 104 **neuchen e. V. für einen Platzwart für den Sportplatz Werneuchen**
- 105 - Frau Fährmann verweist darauf, dass für die SVV die Beschlusspunkte 1 und 2 einzeln abgestimmt
 106 werden, BV wird dahingehend noch geändert
- 107 - Frau Dunkel meint, dass BV nicht auf TO gehört, da der Verein nicht Satzungskonform arbeitet, letz-
 108 te Mitgliederversammlung war im Dezember 2015; befürchtet, dass Verein seine Gemeinnützigkeit
 109 entzogen werden könnte, wenn die Satzung nicht eingehalten wird und die Stadt dann insbesondere
 110 die finanziellen Schäden tragen muss
- 111 - Herr Kulicke stimmt der Auffassung von Frau Dunkel zu
- 112 - Herr Gill stellt Antrag auf Rederecht für Herrn Heinze:
- 113 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 4 Enthaltungen: 0**
- 114 - Frage wie weit das Außengelände von den Schulen genutzt wird bleibt somit unbeantwortet
- 115 Auf TO der SVV am 08.02.2018:
- 116 **Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0**
- 117 **TOP 11 Information zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen 2017**
- 118 - Hinweis Frau Fährmann: Tabelle in Anlage wird korrigiert „Investive Zuschüsse Land“ Deckung
 119 durch ... gehört hinter „Park Tiefensee“
- 120 **TOP 12 Abgeordnetenfragestunde**
- 121 - Herr Gill: am Kreisel (an B158) abgehende Alte Hirschfelder Straße Richtung Stienitzau parken
 122 immer häufiger für längere Zeit LKW am Straßenrand. Kann dies unterbunden werden?
- 123 **TOP 13 Mitteilungen der Verwaltung**
- 124 - Frau Fährmann: es wird neben der BV für die Verwendung des Zuschusses Landkreis noch 2 weite-
 125 re BVs für SVV geben: 1. Abberufung stellv. Stadtbrandmeister A. Bugge und 2. Trägervertreter
 126 Kita-Ausschuss Kita „Altstadtspatzen“
- 127 **TOP 14 Schließung der Sitzung**
- 128 **Ende:** 20:20 Uhr
- 129
- 130
- 131
- 132
- 133
- 134 Simone Horn
- 135 Stellv. Vorsitzende des Ausschusses